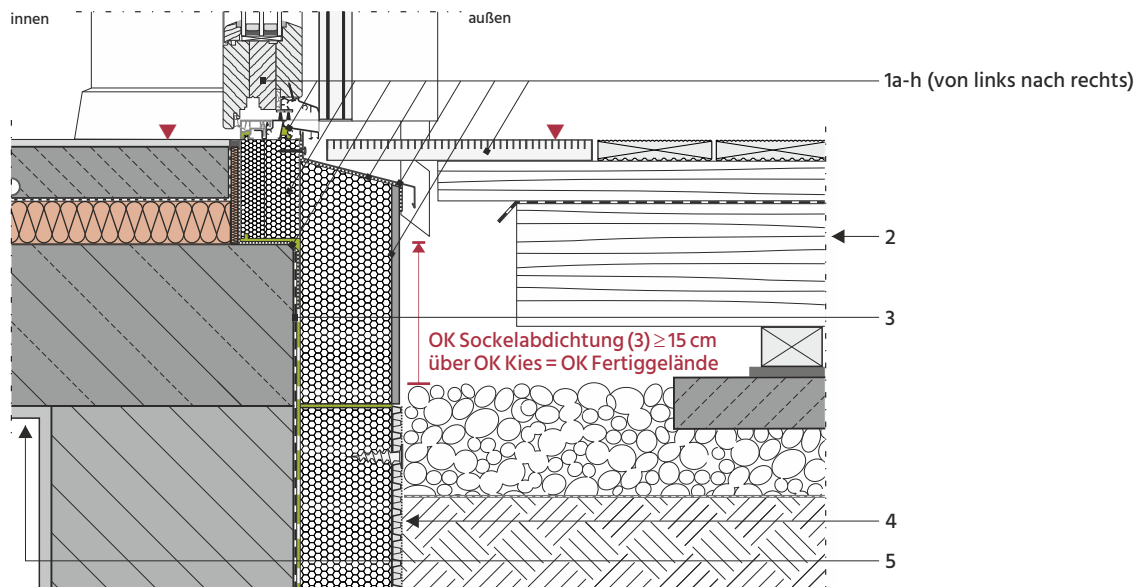


Details für hinterlüftete Fassaden

24_Holzrahmenbau mit offen waagerechter Rhomboid-Bekleidung

24.1_Sockelanschlüsse bei Gebäuden mit beheizten Kellern

24.1.2_Sockel mit niveaugleichem Terrassenaustritt



Vertikalschnitt M 1:7,5

- 1 Beispielhafte Ausführung des Terrassenaustrittes (von links nach rechts):
 - 1a Terrassentür, hier aus Holz Profil IV78, mit kompatibelem Wetterschenkelprofil
 - 1b Zu (1a) kompatibles Türschwellerprofil, $h \leq 20$ mm; in Kombination mit (1a) auf Schlagregendichtheit geprüft
 - 1c Zu (1b) kompatibles Schwellen-Unterbauprofil, hier als Sandwich aus PVC/PE-Konstruktionsdämmstoff/PVC
 - 1d Anschlussabdichtung, innen luftdicht an (1c) angeklebt und außen mit Sockelabdichtung überlappend verklebt
 - 1e Abdichtung, hier z. B. selbstklebende Dichtungsfolie, hinterlaufsicher an (1c) angeklebt und seitlich hochgeführt
 - 1f Z-Profil, z. B. aus Aluminium, mit seitlichen Aufbordungen, die hinter die Laibungsbretter geführt werden
 - 1g Angeklebte XPS- oder EPS-Sockeldämmplatte mit Bekleidung, Beschichtung oder Kaschierung
 - 1h Metallgitterrost zur Verringerung der Spritzwasserbeanspruchung; empfohlene Breite mind. 15 cm
 - 2 Beispielhafter Aufbau der Holzterrasse als „offene Konstruktion“ siehe Detail 24.1.1 (4a-i)
 - 3 Sockelabdichtung und Abdichtung der erdberührten Außenwand gem. DIN 18533-1/2/3
 - 4 Beispielhafter Aufbau der Kelleraußenwand gegen Erdreich (beheizter Keller) siehe Detail 24.1.1 (6a-e)
 - 5 Beispielhafter Aufbau der Kellerdecke siehe Detail 24.1.1 (2a-e)
- ▼▼OK Fertigfußboden entspricht OK Terrassenbelag und OK Gitterrost